

IONDESIGN GmbH erhält den begehrten Designpreis »Die Goldene Flamme 08«

16.12.2008 13:58:43

(PA) Die Gestaltung der Toilettenanlage am Berliner Alexanderplatz ist »herausragend«

Am gestrigen 15. Dezember 2008 wurde dem Büro IONDESIGN GmbH in München der Designpreis »Die Goldene Flamme 2008« mit dem Prädikat »herausragend« verliehen. Das Besondere daran: Der Deutsche Preis für Dreidimensionalität wurde den Designern in der Kategorie »Erlebniswelt/Innenarchitektur« für die Gestaltung der öffentlichen



IONDESIGN GmbH, Toilette
Alexanderplatz, Counter

Toilettenanlage am berühmten Alexanderplatz verliehen (<http://www.dp3d.de>)

Die Gestaltung der zentralen unterirdischen Toilettenanlage für die Wall AG in der Berliner Innenstadt hat bereits im August 2007 das Interesse von Fachpublikum, Presse und der Berliner Bevölkerung erregt. Großes Gewicht legte IONDESIGN auf Gestaltung, Lichtführung, Technik und Komfort. Vor allem für die (unsichtbare) Technik wurde ein großer Aufwand betrieben, die hochmoderne Lüftungstechnik verhindert z.B. jegliche Geruchsentwicklung.

Die ästhetischen Grundüberlegungen folgen klaren Proportionen und klassischen Hell-Dunkel-Kontrasten. Nicht zufällig stand das Thema Metropole Berlin bei der Gestaltung der Anlage Pate. Ein durchgehendes Band mit Fotografien von Tobias Wille bebildert das Konzept. Damit nimmt die Gestaltung der völlig neu geschaffenen Raumstruktur direkten Bezug auf die heutige Großstadt und den urbanen Mythos des Alexanderplatzes.

In den Räumen dominieren dunkler Naturstein und anthrazitfarbene Keramikböden, durch-sichtiges und weißes Glas, schwarze Treppenstufen und Wände aus weißem Glasmosaik oder Spiegeln. Ein Glasaufzug führt Gehbehinderte und Kinderwagen ins Souterrain. Die Wände im runden Zentralraum des Untergeschosses sind mit Architekturmotiven geschmückt. Vom Empfangscounter erschließen sich sternförmig die Toilettenräume.

Die hochkarätige Jury aus Designern, Unternehmern, Journalisten und Beratern, darunter Frieder C. Löhner, Loewe AG, Hanns-Peter Cohn, Vitra GmbH, Gert Volker Hildebrand, Mini, Eva Schaeffer, Elle Decoration, Stephan Koziol, koziol, Achim Bölstler, WMF, Günther Raithel, KAHLA, Werner Kintzinger, Hochschule Coburg, Dr. Jochen Kalka, W&V, Fredy Osterberger, SIEMENS Enterprise, Jan Armgardt, Jan Armgardt Design, Ali Ansari, amd Akademie Mode und Design hat 38 Objekte aus den Bereichen Bauwerk/Unternehmensbauten, Erlebniswelt/Innenarchitektur, Produktwelt/Nutzgestaltung, Erlebniswelt/Temporäre Architektur, Produktwelt/Nutzungsgestaltung /Konsumgüter und Einrichtungswelt/Möbel nominiert.